

S2.6 Steuerertrag, Steuersoll
P1.83. Stellendossiers, Funktionsbeschreibung
Schaffung einer Stelle eines Steuerdetektivs

Postulat

Peter M. Wettler (SP), Mitglied des Gemeinderates, und 5 Mitunterzeichnende haben am 6. Februar 2014 folgendes Postulat eingereicht:

"Ich bitte den Stadtrat um die Prüfung der Frage, ob der Einsatz eines Steuerdetektivs in der Stadt Dietikon, der gezielt dafür eingesetzt wird, Steuerbetrug oder Steuerhinterziehung aufzudecken, zu mehr Steuereinnahmen führen würde oder führen könnte. Ferner wäre ich froh, wenn der Stadtrat mitteilen könnte, wie viele Steuerdelikte in den letzten 10 Jahren bereits aufgedeckt werden konnten.

Begründung:

Zu fragen ist, ob das Steueramt personell genügend dotiert ist, um zu prüfen, ob die Angaben in der Steuererklärung tatsächlich zutreffen oder ob möglicherweise ein Missbrauch vorliegt. Steuerhinterziehung gilt hier zu Lande leider noch oft als Kavaliersdelikt. So kommt es, soweit öffentlich bekannt, zu wenig Ahndungen und zu noch weniger Verurteilungen. Es ist aber anzunehmen, dass es vereinzelt schwarze Schafe gibt, die betrügen oder wenigstens schummeln. Gewiss, sie sind die Ausnahme. Doch der Umstand, dass eine strenge Prüfung der Steuerdaten abschreckend wirken könnte, würde der Stadt zu dringend nötigen und willkommenen Mehreinnahmen verhelfen. Der Detektiv müsste in Firmen und Haushaltungen die, soweit vorhanden, Buchhaltungen, Lohnausweise, Spesenabrechnungen usw. überprüfen und feststellen, ob sie mit den Tatsachen übereinstimmen.

Es ist anzunehmen, dass ein solcher Steuerdetektiv zumindest kostenneutral ist. Nicht auszuschliessen ist, dass seine Arbeit gar Gewinn abwerfen könnte.

Ich möchte mit meinem Vorstoss bewirken, dass ehrliche Steuerzahlerinnen und -zahler allenfalls profitieren können, wenn von unehrlichen Steuerzahlerinnen und -zahlern Mehreinnahmen generiert werden können. Mit grosser Wahrscheinlichkeit ginge vom Einsatz eines Steuerdetektivs eine Signalwirkung aus. Die Steuerehrlichkeit würde fraglos verbessert werden und - wer weiss? - der Steuereffuss könnte gesenkt werden."

Mitunterzeichnende:

Joss Rosmarie Koller Metzler Sven Sonderegger-Stadler Esther Kiwic Anton
Joss Ernst

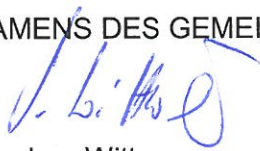
Dieses Postulat wird im Sinne von § 55 Abs. 3 der Geschäftsordnung zur Kenntnis gebracht.

Mitteilung an:

- alle Mitglieder des Gemeinderats;
- Sekretariat Gemeinderat;
- Medien;
- Stadtrat.

vom 25. Februar 2014

NAMENS DES GEMEINDERATES



Stephan Wittwer
Präsident



Uwe Krzesinski
Sekretär

Im 0225_schaffung stelle steuerdetektiv.doc

versandt am: